

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 23. NOVEMBER 2023 IN VICOSOPRANO

Botschaft des Gemeindevorstandes der Gemeinde Bregaglia

Die Gemeindeversammlung ist auf Donnerstag, den 23. November 2023, um 20:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle in Vicosoprano einberufen. Die Unterlagen sind im Verwaltungszentrum in Promontogno (Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 10:00 bis 11:30 und 14:00 bis 17:00; Dienstag und Donnerstag 10:00 bis 11:30) und auf der Internetseite www.comunedibregaglia.ch verfügbar.

1. Begrüssung

2. Bericht des Präsidenten

3. Präsentation des Budgets 2024 und der Steuersätze 2024

- Steuersätze 2024

Nach der Vorstellung des Finanzplans 2023-2028 an der Gemeindeversammlung vom 24. November 2022, schlägt der Gemeindevorstand vor, für das Jahr 2024 den Steuerfuss von 90% der einfachen Kantonssteuer und die Liegenschaftssteuer von 1.5% unverändert zu belassen. Der Finanzplan wird wie üblich nur alle zwei Jahre angepasst, was wir für das Jahr 2024 vorsehen.

- Budgets 2024 – Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung

Erfolgsrechnung 2024

Das Budget der Erfolgsrechnung 2024 schliesst mit einem leichten Überschuss von CHF 6'360 ab.

0 - Verwaltung

Die Verringerung der Zahl der Vorstandmitglieder und die Einführung eines Leiters der öffentlichen Arbeiten und Stellvertreter des technischen Büros sind die wichtigsten Veränderungen in diesem Bereich.

1 - Öffentliche Sicherheit

In diesem Bereich sind keine besonderen Ausgaben vorgesehen.

2 - Ausbildung

Die grössten Ausgaben in diesem Bereich sind der Bau eines Kantinendaches in Stampa (CHF 80'000) und die zweite Tranche der Unterstützung für die Renovation des Lehrlingshauses in Samedan (CHF 22'000).

3 - Kultur, Sport und Freizeit

Die Kosten für die neue Kulturkommission (CHF 8'000), der Ersatz des Motorschlittens und eine neue Schneekanone sind die besonderen Ausgaben für diese Bereiche.

4 - Gesundheit

In diesem Bereich sind die besonderen Beträge die Vorfinanzierung von CHF 850'000 für den Beitrag an das Renovationsprojek im Gesundheitszentrum Bergell, die Erhöhung der Beiträge an das Pflegeheim und die Spitex im Zusammenhang mit der Zunahme der Leistungen in diesen beiden Bereichen sowie das Projekt zur Gesundheitsprävention (CHF 20'000).

5 - Soziale Sicherheit

Die Differenz ergibt sich aus der Erhöhung des Betrags, den der Kanton als Ausgleich fordert.

6 - Verkehr

Geplant sind die Amortisation der in den letzten Jahren getätigten Investitionen (CHF 80'000), eine Erhöhung der Einnahmen aus den Parkgebühren (CHF 30'000) mit der Wiedereinführung des gebührenpflichtigen Parkplatzes in Orden auf die Sommersaison, der Ersatz von Fahrzeugen in Sottoporta und eine Unkrautvernichtungsmaschine für das ganze Tal.

7 - Umweltschutz und Raumentwicklung

71 - Wasserversorgung:

Dieser Bereich ist mit den laufenden Tarifen und dem internen Ausgleich der Brunnen aufgrund der grossen Investitionen der letzten Jahre nicht selbstfinanzierend. Zudem ist mehr Unterhalt als früher nötig.

72 - Abwasserentsorgung:

Dieser Bereich ist auch mit der mit dem Amt für Gemeinden besprochenen Senkung der Abschreibungen auf das zulässige Minimum nicht selbsttragend. Es muss demnächst mit einer Erhöhung der Tarife gerechnet werden.

73 - Abfallbeseitigung:

Dieser Bereich ist langfristig selbsttragend. Im Jahr 2024 ist jedoch eine Erhöhung der Beiträge an die Region Maloja um CHF 70'000 für die Beteiligung an den Renovationskosten des Depots in Bever und die Abschreibung des Abfallsammelzentrums in Soglio (CHF 265'000) vorgesehen. Damit kann vorübergehend die Selbstfinanzierung nicht erreicht werden.

74 - Uferschutz:

In diesem Bereich sind mehrere Eingriffe aufgrund von Schäden durch die diesjährigen Überschwemmungen erforderlich, und es ist ein Eingriff im Tuffgebiet in Bondo geplant, der durch den naturemade star-Fonds von ewz finanziert wird.

79 - Raumplanung und -entwicklung:

In diesem Bereich sind nur wenige Eingriffe vorgesehen, die Totalrevision der Ortsplanung ist in den Investitionen enthalten.

8 - Öffentliche Wirtschaft

81 - Landwirtschaft:

Es sind einige ausserordentliche Unterhaltsarbeiten an den Landwirtschaftsstrassen in Dasciun, Lottan und Cavloccio vorgesehen, sowie kleinere Unterhaltsarbeiten an anderen Landwirtschaftsstrassen.

82 - Forstwirtschaft:

Leichte Erhöhungen bei den Arbeiten durch Dritte werden durch höhere Einnahmen aus Holzverkäufen und Kantonsbeiträgen kompensiert. Zudem sind die Weiterführung des Waldbewirtschaftungsplans sowie die Planung der Forststrasse Montaccio-Nalghen geplant.

84 - Tourismus:

Vorgesehen sind Anpassungen bei der internen Abgeltung der von den Arbeitnehmern geleisteten Arbeiten und die Umstellung der Bewirtschaftung des Campingplatzes in Vicosoprano mit einer Vermietung nach dem Modell von Maloja.

87 - Energie:

In dieser Sparte sind eine geringe Tarifierhöhung an der Beteiligung am Beitragsfonds für nachhaltige Massnahmen von ewz, die Erhöhung der Tarife von Swissgrid für Netzdienstleistungen und den neuen Fond für die Winterreserven des Bundes vorgesehen. Diese werden durch die Einnahmen aus der Erhöhung der Stromtarife kompensiert. In diesem Segment sind auch die Kosten für Beratungsleistungen zur Begleitung des Prozesses der Rekonzessionierung an ewz enthalten.

9 - Finanzen und Steuern

Hier wurden die Zahlen des Kantons berücksichtigt, die aufgrund der Steuerfusserhöhung von 10% und der korrigierten Prognose zum Ende der Pandemie mit höheren Steuereinnahmen rechnen. Beim Fondo Bregaglia ewz wird mit Einnahmen von CHF 900'000 gerechnet.

Investitionsrechnung 2024

Das Investitionsbudget 2024 sieht Bruttoinvestitionen von rund CHF 18.7 Mio. vor. Mit Beiträgen von rund CHF 11.8 Mio. ergeben sich Nettoausgaben von CHF 6.9 Mio.

Das Investitionsbudget wird zu Informationszwecken vorgelegt. Von den budgetierten Nettokosten ist ein Teil bereits vergeben, für den anderen Teil werden der Gemeindeversammlung im Laufe des Jahres die entsprechenden Projekte vorgestellt und zur definitiven Genehmigung vorgelegt.

2 - Ausbildung

In diesem Bereich sind Investitionen für den Architekturwettbewerb des neuen Schulgebäudes in Maloja und die anschliessende Planung vorgesehen (CHF 350'000).

3 - Kultur, Sport und Freizeit

Hier sind Planungskosten für die Sanierung der Sportplätze in Vicosoprano vorgesehen (CHF 150'000).

6 - Verkehr

Planungsarbeiten sind vorgesehen für die Gemeindestrassen nach Caccior (CHF 240'000), für die zweite Etappe Maloja-Camping (CHF 255'000), die neue Strasse im Gewerbegebiet Crot in Vicosoprano (CHF 300'000) sowie für das Projekt Parkplatz/Bushaltestelle/Parkhaus in Soglio, mit der zweiten Etappe Plazzüra (CHF 1.485 Mio.) und den Beginn der dritten Etappe Clüs (CHF 0.5 Mio.).

7 - Umweltschutz und Raumentwicklung

In diesem Bereich sind Nettoausgaben von ca. CHF 3.5 Mio. vorgesehen. Neben allen Arbeiten im Zusammenhang mit der Umsetzung der Sanierungsprojekte in Bondo (Bondo II, Alarmanlage, Flurbereinigung mit Landwirtschaftswegen, Sciora Wanderweg, Sasc Furä Wanderweg, Sanierung der Mehrzweckhalle) sind die erste Etappe der Arsensanierung der Trinkwasserversorgung Soglio (CHF 1.1 Mio.), der Abbruch der alten IDA Vicosoprano, die Planung der Arbeiten am Maira-Fluss im Gebiet Vicosoprano-Pranzaira und der Beginn der Totalrevision der Ortsplanung vorgesehen.

8 - Öffentliche Wirtschaft

Die 2023 begonnenen landwirtschaftlichen Projekte werden abgeschlossen, das Feuerlöschbecken Tombal oberhalb Soglio wird fertiggestellt und die Planung der Forststrasse nach Nalghen-Guält fortgesetzt. Von den Forststrassen wird diejenige nach Barga in Vicosoprano saniert werden. Im Energiebereich sind die Realisierung des Trinkwasserkraftwerks Palza d'Ent sowie die Weiterführung der Projektierung des Biomasseprojekts geplant. In diesem Bereich wird erwartet, dass die Einnahmen die Ausgaben leicht übersteigen, da noch ausstehende Beiträge anstehen.

9 - Finanzen und Steuern

Hier sind Kosten für die Dachsanierung an den Crotti di Bondo vorgesehen (netto CHF 65'000).

3a) Genehmigung des Steuerfusses

Der Gemeindevorstand schlägt einstimmig vor, den aktuellen Steuerfuss von 90% der einfachen Kantonssteuer für das Jahr 2024 beizubehalten.

3b) Genehmigung der Grundsteuer

Der Gemeindevorstand schlägt einstimmig vor, den aktuellen Grundsteuerfuss von 1,5% des Steuerwertes der Gebäude für das Jahr 2024 beizubehalten.

3c) Genehmigung der Erfolgsrechnung 2024

Der Gemeindevorstand beantragt einstimmig, den Voranschlag für die Erfolgsrechnung 2024 zu genehmigen, der einen Mehrertrag von CHF 6'360 vorsieht.

4. Grundstückerwerb durch Personen im Ausland 2024

Für das Jahr 2024 schlägt der Gemeindevorstand vor, die aktuellen Quoten für den Grundstückerwerb durch Personen im Ausland unverändert zu belassen.

5. Kreditgesuch für die Beseitigung von Arsen in der Wasserleitung Soglio, CHF 2'800'000

Nach der Bewertung von verschiedenen Varianten zur Senkung des Arsenwerts unter den zulässigen Grenzwert zusammen mit dem Ingenieurbüro Uli Lippuner AG wasserconsulting wird eine Lösung mit Filtern langfristig eine korrekte, finanziell bessere und funktionale Wasserqualität sicherstellen. Das Projekt umfasst den Bau eines neuen 400m³ grossen Reservoirs beim bestehenden Reservoir Tubla Növ mit Arsenfilter und Platz für die vorgesehene neue Wasserkraftzentrale. Aus Kostengründen wird die Erweiterung des Trinkwasserkraftwerks Soglio erst in einer nächsten Phase realisiert. Es ist geplant, die Filteranlage und das neue Reservoir im ersten Quartal 2026 in Betrieb zu nehmen.

6. Neues Gesetz über die Tourismusorganisation

Das von der Tourismuskommission ausgearbeitete und vom Gemeindevorstand verabschiedete neue Tourismusorganisationsgesetz ersetzt das seit 2009 geltende Reglement. Mit dieser Totalrevision wurden ein Gesetz und die Ausführungsbestimmungen ausgearbeitet, die in erster Linie darauf abzielen, die verschiedenen Organisationsebenen zu straffen und harmonisierter zu gestalten, indem die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten klarer definiert werden.

7. Gewährung des Baurechts zur Erstellung einer Erstwohnung, Grundstück Nr. 27 (ca. 685m² Bauland) in Coltura, Stampa

Die Gemeindeversammlung hat über die Gewährung des Baurechts für das Grundstück Nr. 27 (ca. 685m² Bauland) zur Erstellung von Wohnraum zu entscheiden.

8. Projekt Creista Maloja: Gewährung des Baurechts zur Erstellung einer Erstwohnung (Parzelle Nr. 11054)

Die Gemeindeversammlung hat über die Gewährung des Baurechts zur Erstellung von Wohnraum zu entscheiden (aufgrund des Baurechtvertrages und des Kaufvertrages, genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 23. Januar 2014).